



Populäre Kulturen

Bachelor Major 120

Modulkatalog

Aktualisiert am 10.02.2026



Einleitung

Der Modulkatalog hilft Ihnen bei der Planung Ihres Studiums, indem er Ihnen eine Übersicht über alle Module Ihres Studienprogramms bietet. Das Dokument enthält folgende Rubriken:

- Übersicht über die Modulgruppen Ihres Studienprogramms
- Übersicht über die Module in den Modulgruppen
- Katalog der Pflichtmodule, Wahlpflichtmodule und Wahlmodule

Der Modulkatalog ist ein Informationsdokument und nicht rechtsverbindlich. Zu Beginn jedes Semesters wird eine aktuelle Version auf die Website der Philosophischen Fakultät hochgeladen.



Übersicht über die Modulgruppen

06B-7506e01	Einführung in die Populären Kulturen
06B-7506i01	Alltagskulturen: Felder, Themen, Zugänge
06B-7506i02	Populäre Literaturen und Medien: Felder, Themen, Zugänge
06B-7506i03	Empirische Kulturforschung: Theorie, Methoden, Praxis
06B-7506u01	Überfachliche Angebote
06B-7506w01	Weitere curriculare Module
06B-7506x01	Abschluss

Übersicht über die Module in den Modulgruppen

06B-7506e01	Einführung in die Populären Kulturen	Modultyp ECTS
06SM506-020	Alltagskulturen: Geschichte, Theorien, Felder	Pflicht 6
06SM506-021	Qualitative Methoden: recherchieren, erheben, evaluieren	Pflicht 9
06SM506-022	Populäre Literaturen und Medien: Geschichte, Theorien, Felder	Pflicht 6
06SM506-023	Qualitative Methoden: analysieren, interpretieren, formulieren	Pflicht 9
06B-7506i01	Alltagskulturen: Felder, Themen, Zugänge	Modultyp ECTS
06SM506-026	Thematische Vertiefung Alltagskulturen	Wahlpflicht 6
06SM506-s01	[Thematisches Seminar Alltagskulturen]	Wahl 6
06SM506-s02	[Thematische Vorlesung Alltagskulturen]	Wahl 3
06B-7506i02	Populäre Literaturen und Medien: Felder, Themen, Zugänge	Modultyp ECTS
06SM506-036	Thematische Vertiefung Populäre Literaturen und Medien	Wahlpflicht 6
06SM506-s04	[Thematisches Seminar Populäre Literaturen und Medien]	Wahl 6
06SM506-s05	[Thematische Vorlesung Populäre Literaturen und Medien]	Wahl 3
06B-7506i03	Empirische Kulturforschung: Theorie, Methoden, Praxis	Modultyp ECTS
06SM506-024	Kulturtheorien lesen, verstehen, diskutieren	Pflicht 6
06SM506-046	Kulturwissenschaftlich-ethnografische Visiten	Wahlpflicht 6
06SM506-049	Kulturwissenschaft explorativ: forschendes Lernen	Wahlpflicht 9
06SM506-s06	[Workshop Forschungspraxis]	Wahl 3
06SM506-s09	[Summer School Ethnografischer Film]	Wahl 6
06B-7506u01	Überfachliche Angebote	Modultyp ECTS
06SM_SUEZ	Angebot des Sprachenzentrums	Wahlpflicht 0
06B-7506w01	Weitere curriculare Module	Modultyp ECTS
06SM506-063	Praktikum intern (90h)	Wahlpflicht 3
06SM506-066	Praktikum intern (180h)	Wahlpflicht 6
06SM506-069	Praktikum extern (180h)	Wahlpflicht 6
06SM506-s08	[Kulturwissenschaftliche Vortragsreihe]	Wahl 3
06SM506-s17	[Studentisches Kolloquium]	Wahl 3
06SM506-s18	[Berufsperspektiven]	Wahl 3
06SM506-s21	[Studierendentagung EKWS]	Wahl 3
06B-7506x01	Abschluss	Modultyp ECTS
06SM506-098	Bachelorkolloquium	Pflicht 3
06SM506-BA	Bachelorarbeit	Pflicht 15



Katalog der Pflichtmodule, Wahlpflichtmodule und Wahlmodule

Der Katalog enthält Informationen zu jedem Pflicht- und Wahlpflichtmodul.

Zum Teil finden Sie auch Informationen zu Wahlmodulen [Modultitel in eckigen Klammern]. Beachten Sie, dass die Titel von Wahlmodulen semesterweise wechseln können und dass oft weitere, nicht im Modulkatalog enthaltene Wahlmodule angeboten werden. Diese und alle anderen semesterbezogenen Informationen (wie Veranstaltungstitel, Termine, Dozierende, Informationen zur Buchung) entnehmen Sie dem aktuellen Vorlesungsverzeichnis.



Modulkürzel	06SM506-020
Modulgruppe	Einführung in die Populären Kulturen
Modultyp	Pflicht
Organisation	Institut für Sozialanthropologie und Empirische Kulturwissenschaft

Alltagskulturen: Geschichte, Theorien, Felder

ECTS	6
Lehrformen	Tutorat, Vorlesung
Allg. Beschreibung	Das Modul vermittelt Grundlagenkenntnisse im Bereich Alltagskulturen. Es besteht aus zwei Lehrveranstaltungen: einer Vorlesung und einem begleitenden Tutorat, das in mehreren Gruppen geführt wird. Die Einführungsvorlesung bietet einen Überblick über Geschichte, Theorien, Fragestellungen und Perspektiven der Alltagskulturforschung. Es werden Fachtraditionen, ihre gesellschaftlichen und politischen Hintergründe sowie die daraus erwachsenen Paradigmen beleuchtet. Vor allem aber werden die zentralen Begriffe des Faches diskutiert und die methodologischen und theoretischen Grundlagen anhand exemplarischer Forschungsfelder vorgestellt. In den Tutoratsgruppen erhalten die Studierenden die Gelegenheit, Grundlagentexte gemeinsam zu lesen und zu diskutieren sowie Fragen zur Vorlesung zu klären. Die Tutorate unterstützen damit auch die Prüfungsvorbereitung.
Lernziel	Studierende verfügen über grundlegendes Fachwissen und kennen Geschichte, zentrale Begriffe, Fragestellungen und Perspektiven der Alltagskulturforschung.
Unterrichtssprache	Deutsch
Voraussetzungen	—
Leistungsnachweis	Portfolio (3 Essays). Mindestens 2 Essays müssen absolviert werden; die beiden besser bewerteten Essays werden zu je 50 % an die Modulnote angerechnet
Notenskala	1-6, in Halbschritten
Repetierbarkeit	einmal wiederholbar, erneut buchen
Angebotsmuster	1-semesterig (jedes Herbstsemester)



Modulkürzel	06SM506-021
Modulgruppe	Einführung in die Populären Kulturen
Modultyp	Pflicht
Organisation	Institut für Sozialanthropologie und Empirische Kulturwissenschaft

Qualitative Methoden: recherchieren, erheben, evaluieren

ECTS	9
Lehrformen	Seminar
Allg. Beschreibung	Das Modul vermittelt qualitative Forschungsmethoden zur Erhebung von Daten. Die Studierenden gewinnen Einblicke in ethnographisch ausgerichtete Zugänge wie Befragung, Interview, teilnehmende Beobachtung. Sie erarbeiten während des Semesters eine Forschungsmappe, in welcher ausgewählte qualitative Methoden erprobt und reflektiert werden. In schriftlichen Übungen erwerben die Studierenden Kompetenzen im Recherchieren, Erschliessen und Diskutieren wissenschaftlicher Literatur und in der Quellenkritik.
Lernziel	Die Studierenden kennen die Grundlagen kulturwissenschaftlicher Empirie und haben erste Erfahrungen in der Anwendung qualitativer Methoden. Sie verfügen über Grundkenntnisse wissenschaftlicher Arbeitstechniken wie recherchieren, Quellenkritik, erschliessen und diskutieren wissenschaftlicher Texte.
Unterrichtssprache	Deutsch
Voraussetzungen	—
Leistungsnachweis	Portfolio: Schriftliche Übungen; praktische Übungen; Lektürememos. Das Modul wird als «bestanden» bewertet, wenn alle Elemente des Portfolios bestanden sind.
Notenskala	bestanden/nicht bestanden
Repetierbarkeit	einmal wiederholbar, erneut buchen
Angebotsmuster	1-semesterig (jedes Herbstsemester)



Modulkürzel	06SM506-022
Modulgruppe	Einführung in die Populären Kulturen
Modultyp	Pflicht
Organisation	Institut für Sozialanthropologie und Empirische Kulturwissenschaft

Populäre Literaturen und Medien: Geschichte, Theorien, Felder

ECTS	6
Lehrformen	Tutorat, Vorlesung
Allg. Beschreibung	<p>Das Modul vermittelt Grundlagenkenntnisse im Bereich Populärer Literaturen und Medien. Es besteht aus zwei Lehrveranstaltungen: einer Vorlesung und einem begleitenden Tutorat, das in mehreren Gruppen geführt wird. Die Einführungsvorlesung bietet einen Überblick über zentrale theoretische Ansätze aus literatur-, geistes- und sozialwissenschaftlichen Disziplinen und deren Adaption und Fruchtbarmachung für die Analyse populärer Literaturen und Medien. Die Darstellung erfolgt anhand historischer und aktueller Beispiele. In den Tutoratsgruppen erhalten die Studierenden die Gelegenheit, Grundlagentexte gemeinsam zu lesen und vertiefend zu diskutieren sowie Fragen zur Vorlesung zu klären. Die Tutorate unterstützen damit auch die Prüfungsvorbereitung.</p>
Lernziel	Die Studierenden verfügen über grundlegendes Fachwissen und kennen Geschichte, zentrale Begriffe, Fragestellungen und Perspektiven der Populären Literaturen und Medien.
Unterrichtssprache	Deutsch
Voraussetzungen	—
Leistungsnachweis	Portfolio: 3 Essays. Mindestens 2 Essays müssen absolviert werden; die beiden besser bewerteten Essays werden zu je 50 % an die Modulnote angerechnet.
Notenskala	1-6, in Halbschritten
Repetierbarkeit	einmal wiederholbar, erneut buchen
Angebotsmuster	1-semesterig (jedes Frühjahrssemester)



Modulkürzel	06SM506-023
Modulgruppe	Einführung in die Populären Kulturen
Modultyp	Pflicht
Organisation	Institut für Sozialanthropologie und Empirische Kulturwissenschaft

Qualitative Methoden: analysieren, interpretieren, formulieren

ECTS	9
Lehrformen	Seminar
Allg. Beschreibung	Das Modul führt in qualitative Analysemethoden wie Literatur-, Bild-, Film- und Diskursanalyse ein. Die Methoden werden gemeinsam erarbeitet und selbständig geübt. Zu einem spezifischen Themenfeld verfassen die Studierenden eine erste schriftliche Arbeit. In begleitenden Lektüren und Übungen erwerben die Studierenden Kompetenzen im Formulieren von kulturwissenschaftlichen Fragestellungen und im wissenschaftlichen Schreiben.
Lernziel	Die Studierenden kennen die wichtigsten Methoden zur Analyse und Interpretation von Texten und qualitativen Daten und haben erste Erfahrungen in deren Anwendung. Sie können eine kulturwissenschaftliche Fragestellung formulieren und kennen die Grundlagen wissenschaftlichen Schreibens.
Unterrichtssprache	Deutsch
Voraussetzungen	—
Leistungsnachweis	Portfolio (schriftliche Arbeit; Lektürememos; schriftliche Übungen). Das Modul wird als bestanden bewertet, wenn alle Elemente des Portfolios bestanden sind.
Notenskala	bestanden/nicht bestanden
Repetierbarkeit	einmal wiederholbar, erneut buchen
Angebotsmuster	1-semestrig (jedes Frühjahrssemester)



Modulkürzel	06SM506-026
Modulgruppe	Alltagskulturen: Felder, Themen, Zugänge
Modultyp	Wahlpflicht
Organisation	Institut für Sozialanthropologie und Empirische Kulturwissenschaft

Thematische Vertiefung Alltagskulturen

ECTS	6
Lehrformen	Selbststudium, Sonstiges
Allg. Beschreibung	Das Modul dient der thematischen Vertiefung in einem Bereich der Alltagskulturforschung im Selbststudium. Eigene Ideen und Interessen stehen dabei im Zentrum. Grundlagentexte werden bereitgestellt, müssen aber durch selbstständige Recherche ergänzt werden. Die Studierenden werden von einer Betreuungsperson unterstützt.
Lernziel	Die Studierenden kennen den Forschungsstand zu einem Teilgebiet der Alltagskulturforschung. Sie können dazu zentrale Thesen formulieren und diskutieren.
Unterrichtssprache	Deutsch
Voraussetzungen	Das Selbstlernmodul «Thematische Vertiefung Alltagskulturen» ist für Studierende geeignet, die die Modulgruppe «Einführung in die Populären Kulturen» sowie ein Seminar in der Modulgruppe «Alltagskulturen: Felder, Themen, Zugänge» erfolgreich absolviert haben.
Leistungsnachweis	Nachweis von im Selbststudium erbrachten Studienleistungen in Form einer schriftlichen Arbeit (50%) und einer mündlichen Präsentation und Diskussion (50%).
Notenskala	1-6, in Halbschritten
Repetierbarkeit	einmal wiederholbar, erneut buchen
Angebotsmuster	1-semesterig (jedes Semester)



Modulkürzel	06SM506-s01
Modulgruppe	Alltagskulturen: Felder, Themen, Zugänge
Modultyp	Wahl
Organisation	Institut für Sozialanthropologie und Empirische Kulturwissenschaft

[Thematisches Seminar Alltagskulturen]

ECTS	6
Lehrformen	Seminar
Allg. Beschreibung	In den thematischen Seminaren dieser Modulgruppe beschäftigen sich Studierende und Dozierende gemeinsam mit spezifischen Themen im Bereich der Alltagskulturen. Im ersten Semester finden wöchentliche Sitzungen mit Referaten, Inputs und Diskussionen statt. Im zweiten Semester verfassen die Studierenden selbständig eine schriftliche Arbeit. In Ausnahmefällen (z.B. Mobilität, Abschluss des Studiums) kann das Modul nach Rücksprache mit den Dozierenden bereits nach einem Semester abgeschlossen werden.
Lernziel	Die Studierenden haben einen Überblick über ein spezifisches Themenfeld der Alltagskulturen, entwickeln eine eigene Fragestellung auf Basis von Fachliteratur und können diese diskutieren und präsentieren. Sie können eine wissenschaftliche Arbeit zu ihrem Thema verfassen.
Unterrichtssprache	Deutsch
Voraussetzungen	Thematische Seminare sind für Studierende geeignet, die die Modulgruppe «Einführung in die Populären Kulturen» erfolgreich absolviert haben.
Leistungsnachweis	Portfolio: Referat (mit schriftlichen Unterlagen) 25%; schriftliche Arbeit 75%
Notenskala	1-6, in Halbschritten
Repetierbarkeit	keine Wiederholungsmöglichkeit
Angebotsmuster	2-semestrig (Beginn im Herbst- oder Frühjahrssemester)



Modulkürzel	06SM506-s02
Modulgruppe	Alltagskulturen: Felder, Themen, Zugänge
Modultyp	Wahl
Organisation	Institut für Sozialanthropologie und Empirische Kulturwissenschaft

[Thematische Vorlesung Alltagskulturen]

ECTS	3
Lehrformen	Vorlesung
Allg. Beschreibung	Thematische Vorlesungen dieser Modulgruppe dienen der konzentrierten Wissensvermittlung zu einem spezifischen Gegenstand der Alltagskulturen.
Lernziel	Die Studierenden haben Kenntnisse zu einem spezifischen Teilbereich der Alltagskulturen, zu Forschungsgeschichte, aktuellen Debatten und zentralen Thesen.
Unterrichtssprache	Deutsch
Voraussetzungen	—
Leistungsnachweis	Portfolio
Notenskala	1-6, in Halbschritten
Repetierbarkeit	keine Wiederholungsmöglichkeit
Angebotsmuster	1-semesterig (einmalig)



Modulkürzel	06SM506-036
Modulgruppe	Populäre Literaturen und Medien: Felder, Themen, Zugänge
Modultyp	Wahlpflicht
Organisation	Institut für Sozialanthropologie und Empirische Kulturwissenschaft

Thematische Vertiefung Populäre Literaturen und Medien

ECTS	6
Lehrformen	Selbststudium, Sonstiges
Allg. Beschreibung	Das Modul dient der thematischen Vertiefung in einem ausgewählten Bereich der Populären Literaturen und Medien im Selbststudium. Eigene Ideen und Interessen stehen dabei im Zentrum. Über ausgewählte Themen und Grundlagentexte informieren bereitgestellte Lehrmaterialien. Die Studierenden werden von einer Betreuungsperson unterstützt.
Lernziel	Die Studierenden kennen den Forschungsstand zu einem Teilgebiet der Forschung zu Populären Literaturen und Medien. Sie können dazu die zentralen Thesen formulieren und diskutieren.
Unterrichtssprache	Deutsch
Voraussetzungen	Das Selbstlernmodul «Thematische Vertiefung Populäre Literaturen und Medien» ist für Studierende geeignet, die die Modulgruppe «Einführung in die Populären Kulturen» sowie ein Seminar in der Modulgruppe «Populäre Literaturen und Medien: Felder, Themen, Zugänge» erfolgreich absolviert haben.
Leistungsnachweis	Nachweis von im Selbststudium erbrachten Studienleistungen in Form einer schriftlichen Arbeit (50%) und einer mündlichen Präsentation und Diskussion (50%).
Notenskala	1-6, in Halbschritten
Repetierbarkeit	einmal wiederholbar, erneut buchen
Angebotsmuster	1-semesterig (jedes Semester)



Modulkürzel	06SM506-s04
Modulgruppe	Populäre Literaturen und Medien: Felder, Themen, Zugänge
Modultyp	Wahl
Organisation	Institut für Sozialanthropologie und Empirische Kulturwissenschaft

[Thematisches Seminar Populäre Literaturen und Medien]

ECTS	6
Lehrformen	Seminar
Allg. Beschreibung	In den thematischen Seminaren dieser Modulgruppe beschäftigen sich Studierende und Dozierende gemeinsam mit spezifischen Themen im Bereich der Populären Literaturen und Medien. Im ersten Semester finden wöchentliche Sitzungen mit Referaten, Inputs und Diskussionen statt. Im zweiten Semester verfassen die Studierenden selbständig eine schriftliche Arbeit. In Ausnahmefällen (z.B. Mobilität, Abschluss des Studiums) kann das Modul nach Rücksprache mit den Dozierenden bereits nach einem Semester abgeschlossen werden.
Lernziel	Die Studierenden haben einen Überblick über ein spezifisches Themenfeld der Populären Literaturen und Medien, entwickeln eine eigene Fragestellung auf Basis von Fachliteratur und können diese diskutieren und präsentieren. Sie können eine wissenschaftliche Arbeit zu ihrem Thema verfassen.
Unterrichtssprache	Deutsch
Voraussetzungen	Thematische Seminare sind für Studierende geeignet, die die Modulgruppe «Einführung in die Populären Kulturen» erfolgreich absolviert haben.
Leistungsnachweis	Portfolio: Referat (mit schriftlichen Unterlagen) 25%; schriftliche Arbeit 75%
Notenskala	1-6, in Halbschritten
Repetierbarkeit	keine Wiederholungsmöglichkeit
Angebotsmuster	2-semesterig (Beginn im Herbst- oder Frühjahrssemester)



Modulkürzel	06SM506-s05
Modulgruppe	Populäre Literaturen und Medien: Felder, Themen, Zugänge
Modultyp	Wahl
Organisation	Institut für Sozialanthropologie und Empirische Kulturwissenschaft

[Thematische Vorlesung Populäre Literaturen und Medien]

ECTS	3
Lehrformen	Vorlesung
Allg. Beschreibung	Die thematischen Vorlesungen dieser Modulgruppe dienen der konzentrierten Wissensvermittlung zu einem spezifischen Gegenstand der Populären Literaturen und Medien.
Lernziel	Die Studierenden haben Kenntnisse zu einem spezifischen Teilbereich der Populären Literaturen und Medien, zu Forschungsgeschichte, aktuellen Debatten und zentralen Thesen.
Unterrichtssprache	Deutsch
Voraussetzungen	—
Leistungsnachweis	Portfolio
Notenskala	1-6, in Halbschritten
Repetierbarkeit	keine Wiederholungsmöglichkeit
Angebotsmuster	1-semesterig (jedes 2. Herbstsemester)



Modulkürzel	06SM506-024
Modulgruppe	Empirische Kulturforschung: Theorie, Methoden, Praxis
Modultyp	Pflicht
Organisation	Institut für Sozialanthropologie und Empirische Kulturwissenschaft

Kulturtheorien lesen, verstehen, diskutieren

ECTS	6
Lehrformen	Kolloquium
Allg. Beschreibung	Das Modul ist als Lektürekurs konzipiert, in dem gemeinsam Texte gelesen, reflektiert und diskutiert werden. Die ausgewählten Texte setzen sich theoretisch mit dem Kulturbegriff auseinander und lassen sich in einem breit gefassten Feld kulturwissenschaftlicher Theoriebildung positionieren. Im Kurs wird die Bedeutung theoriegeleiteter Argumentation in einem empirisch arbeitenden Fach wie den Populären Kulturen thematisiert.
Lernziel	Die Studierenden kennen grundlegende kulturtheoretische Texte und können diese historisch und disziplinär einordnen, perspektivieren und zentrale Thesen diskutieren.
Unterrichtssprache	Deutsch
Voraussetzungen	Das Modul «Kulturtheorien lesen, verstehen, diskutieren» ist für Studierende geeignet, die die Modulgruppe «Einführung in die Populären Kulturen» erfolgreich absolviert haben.
Leistungsnachweis	Portfolio: Thesenpräsentation und Diskussion 50%; Essay 50%. Das Portfolio wird als «bestanden» bewertet, wenn alle Elemente des Portfolios bestanden sind.
Notenskala	bestanden/nicht bestanden
Repetierbarkeit	einmal wiederholbar, erneut buchen
Angebotsmuster	1-semesterig (jedes Semester)



Modulkürzel	06SM506-046
Modulgruppe	Empirische Kulturforschung: Theorie, Methoden, Praxis
Modultyp	Wahlpflicht
Organisation	Institut für Sozialanthropologie und Empirische Kulturwissenschaft

Kulturwissenschaftlich-ethnografische Visiten

ECTS	6
Lehrformen	Exkursion
Allg. Beschreibung	Im Fokus des Moduls steht die Verbindung von akademischem Lernen und Erfahrungen vor Ort. Es besteht aus Halbtages- und Tagesexkursionen zu Orten, Institutionen und Akteurinnen und Akteuren sowie vor- und nachbereitenden Sitzungen.
Lernziel	Die Studierenden lernen Institutionen und Zugänge zu Feldern des Faches kennen und können kulturwissenschaftliche Kenntnisse vor Ort reflektieren und fruchtbar machen.
Unterrichtssprache	Deutsch
Voraussetzungen	Das Modul «Kulturwissenschaftlich-ethnografische Visiten» ist für S geeignet, die die Modulgruppe «Einführung in die Populären Kulturen» erfolgreich absolviert haben.
Leistungsnachweis	Exkursionsbericht
Notenskala	bestanden/nicht bestanden
Repetierbarkeit	einmal wiederholbar, erneut buchen
Angebotsmuster	1-semesterig (jedes Frühjahrssemester)



Modulkürzel	06SM506-049
Modulgruppe	Empirische Kulturforschung: Theorie, Methoden, Praxis
Modultyp	Wahlpflicht
Organisation	Institut für Sozialanthropologie und Empirische Kulturwissenschaft

Kulturwissenschaft explorativ: forschendes Lernen

ECTS	9
Lehrformen	Seminar
Allg. Beschreibung	Das Modul ist anwendungsorientiert und explorativ. Die Studierenden sammeln angeleitet Forschungserfahrungen und realisieren gemeinsam ein Projekt. Die Ergebnisse werden für ein Präsentationsformat aufbereitet. Es handelt sich um ein zeitintensives Modul. Zusätzlich zu den wöchentlichen Präsenzsitzungen (2 Lektionen/Woche) arbeiten die Studierenden selbstständig an ihren Projekten. Es ist deshalb genug Zeit einzuplanen.
Lernziel	Die Studierenden verstehen Forschung als Prozess und lernen, zentrale Forschungsschritte zu planen, umzusetzen und Forschungsergebnisse zu vermitteln.
Unterrichtssprache	Deutsch
Voraussetzungen	Das Modul «Kulturwissenschaft explorativ: forschendes Lernen» ist für Studierende geeignet, die die Modulgruppe «Einführung in die Populären Kulturen» sowie ein thematisches Seminar erfolgreich absolviert haben.
Leistungsnachweis	dokumentierte praktische Arbeit
Notenskala	1-6, in Halbschritten
Repetierbarkeit	einmal wiederholbar, erneut buchen
Angebotsmuster	1-semesterig (jedes Semester)



Modulkürzel	06SM506-s06
Modulgruppe	Empirische Kulturforschung: Theorie, Methoden, Praxis
Modultyp	Wahl
Organisation	Institut für Sozialanthropologie und Empirische Kulturwissenschaft

[Workshop Forschungspraxis]

ECTS	3
Lehrformen	Seminar
Allg. Beschreibung	Workshops sind zeitlich kompakte, intensive Veranstaltungen, in denen anwendungsorientiert Fragen der Forschungspraxis diskutiert und erprobt werden.
Lernziel	Studierende verfügen über vertiefte und projektorientiert angeeignete Kenntnisse der Forschungspraxis.
Unterrichtssprache	Deutsch
Voraussetzungen	Das Modul «Workshop Forschungspraxis» ist für Studierende geeignet, die die Modulgruppe «Einführung in die Populären Kulturen» erfolgreich absolviert haben.
Leistungsnachweis	Praktische Arbeit
Notenskala	bestanden/nicht bestanden
Repetierbarkeit	keine Wiederholungsmöglichkeit
Angebotsmuster	1-semesterig (einmalig)



Modulkürzel	06SM506-s09
Modulgruppe	Empirische Kulturforschung: Theorie, Methoden, Praxis
Modultyp	Wahl
Organisation	Institut für Sozialanthropologie und Empirische Kulturwissenschaft

[Summer School Ethnografischer Film]

ECTS	6
Lehrformen	Übung
Allg. Beschreibung	In der Summer School Ethnografischer Film realisieren die Studierenden unter Anleitung eigene Kurzfilme. Diese werden anschliessend öffentlich präsentiert.
Lernziel	Die Studierenden verfügen über praktische Kenntnisse in der Realisierung eines ethnografischen Films.
Unterrichtssprache	Deutsch
Voraussetzungen	Das Modul «Summer School Ethnografischer Film» ist für Studierende geeignet, die die Modulgruppe «Einführung in die Populären Kulturen» erfolgreich absolviert haben.
Leistungsnachweis	dokumentierte praktische Arbeit
Notenskala	1-6, in Halbschritten
Repetierbarkeit	keine Wiederholungsmöglichkeit
Angebotsmuster	1-semesterig (einmalig)



Modulkürzel	06SM_SUEZ
Modulgruppe	Überfachliche Angebote
Modultyp	Wahlpflicht
Organisation	Sprachenzentrum

Angebot des Sprachenzentrums

ECTS	0
Lehrformen	Sprachkurs
Allg. Beschreibung	<p>Sprachen für Studium, Forschung und Beruf.</p> <p>Die ECTS Credits und das Angebotsmuster der Module variieren je nach Sprachkurs. Die Anmeldung zu den Kursen erfolgt über das Sprachenzentrum (https://www.sprachenzentrum.uzh.ch). Bitte Anmeldefristen beachten. Die Kurse sind kostenpflichtig.</p> <p>Sprachkenntnisse, die eine grundlegende Zulassungsvoraussetzung für das Studium an der UZH bilden, werden nicht an den Abschluss angerechnet. Ist Englisch die einzige Zulassungsvoraussetzung, können Deutschkenntnisse angerechnet werden. Melden Sie sich nach erfolgreichem Abschluss des Deutschkurses bei studium@phil.uzh.ch.</p>
Lernziel	gemäss Kursbeschreibung
Unterrichtssprache	siehe Vorlesungsverzeichnis
Voraussetzungen	—
Leistungsnachweis	gemäss Kursbeschreibung
Notenskala	
Repetierbarkeit	
Angebotsmuster	1-semesterig (jedes Semester)



Modulkürzel	06SM506-063
Modulgruppe	Weitere curriculare Module
Modultyp	Wahlpflicht
Organisation	Institut für Sozialanthropologie und Empirische Kulturwissenschaft

Praktikum intern (90h)

ECTS	3
Lehrformen	Praktikum
Allg. Beschreibung	Interne Praktika werden im Studierenden-Newsletter ausgeschrieben. Praktikantinnen und Praktikanten werden zum Beispiel in Forschungs- und Ausstellungsprojekten, Tagungen und Kongressen beschäftigt.
Lernziel	Studierende haben praktische Erfahrung in einem Bereich des Wissenschaftsbetriebs.
Unterrichtssprache	Deutsch
Voraussetzungen	—
Leistungsnachweis	Praktikumsbericht
Notenskala	bestanden/nicht bestanden
Repetierbarkeit	einmal wiederholbar, erneut buchen
Angebotsmuster	1-semesterig (jedes Semester)



Modulkürzel	06SM506-066
Modulgruppe	Weitere curriculare Module
Modultyp	Wahlpflicht
Organisation	Institut für Sozialanthropologie und Empirische Kulturwissenschaft

Praktikum intern (180h)

ECTS	6
Lehrformen	Praktikum
Allg. Beschreibung	Interne Praktika werden im Studierenden-Newsletter ausgeschrieben. Praktikantinnen und Praktikanten werden zum Beispiel in Forschungs- und Ausstellungsprojekten, Tagungen und Kongressen beschäftigt.
Lernziel	Studierende haben praktische Erfahrung in einem Bereich des Wissenschaftsbetriebs.
Unterrichtssprache	Deutsch
Voraussetzungen	—
Leistungsnachweis	Praktikumsbericht
Notenskala	bestanden/nicht bestanden
Repetierbarkeit	einmal wiederholbar, erneut buchen
Angebotsmuster	1-semesterig (jedes Semester)



Modulkürzel	06SM506-069
Modulgruppe	Weitere curriculare Module
Modultyp	Wahlpflicht
Organisation	Institut für Sozialanthropologie und Empirische Kulturwissenschaft

Praktikum extern (180h)

ECTS	6
Lehrformen	Praktikum
Allg. Beschreibung	Externe Praktika sind durch die Studierenden selbst zu organisieren. In Frage kommen Institutionen und Tätigkeiten mit einem kulturwissenschaftlichen Bezug.
Lernziel	Studierende haben praktische Erfahrung in einem kulturwissenschaftlichen Berufsfeld.
Unterrichtssprache	Deutsch
Voraussetzungen	Interessierte haben vor Praktikumsbeginn zwingend abzuklären, ob und in welchem Umfang eine Anrechnung ans Studium sinnvoll und möglich ist.
Leistungsnachweis	Praktikumsbericht
Notenskala	bestanden/nicht bestanden
Repetierbarkeit	einmal wiederholbar, erneut buchen
Angebotsmuster	1-semesterig (jedes Semester)



Modulkürzel	06SM506-s08
Modulgruppe	Weitere curriculare Module
Modultyp	Wahl
Organisation	Institut für Sozialanthropologie und Empirische Kulturwissenschaft

[Kulturwissenschaftliche Vortragsreihe]

ECTS	3
Lehrformen	Kolloquium
Allg. Beschreibung	Die Kulturwissenschaftliche Vortragsreihe wird gemeinsam von der Fachgesellschaft «Empirische Kulturwissenschaft Schweiz» (EKWS), Sektion Zürich, und dem ISEK - Populäre Kulturen veranstaltet. Ungefähr sieben Veranstaltungen finden über das Semester verteilt üblicherweise am Mittwochabend statt und sind öffentlich.
Lernziel	Die Studierenden haben Einblick in anwendungsorientierte Forschungsfelder der Empirischen Kulturwissenschaft. Sie kennen fachspezifische Debatten und Institutionen und können aktiv an den Diskussionen teilnehmen. Sie sind in der Lage, aus vorbereitender Lektüre und eigenen Notizen einen synthetisierenden Bericht zu verfassen.
Unterrichtssprache	Deutsch
Voraussetzungen	—
Leistungsnachweis	Sitzungsprotokolle mit schriftlichem Bericht
Notenskala	bestanden/nicht bestanden
Repetierbarkeit	keine Wiederholungsmöglichkeit
Angebotsmuster	1-semesterig (jedes Semester)



Modulkürzel	06SM506-s17
Modulgruppe	Weitere curriculare Module
Modultyp	Wahl
Organisation	Institut für Sozialanthropologie und Empirische Kulturwissenschaft

[Studentisches Kolloquium]

ECTS	3
Lehrformen	Kolloquium
Allg. Beschreibung	Studentische Kolloquien werden von Masterstudierenden für Bachelorstudierende konzipiert und durchgeführt. Gemeinsam werden Texte zu einem bestimmten Thema intensiv gelesen und diskutiert.
Lernziel	Die Studierenden haben einen Überblick über ein spezifisches Themenfeld der Populären Kulturen und können dieses in der Gruppe gemeinsam fachlich einordnen, perspektivieren und diskutieren.
Unterrichtssprache	Deutsch
Voraussetzungen	Studentische Kolloquien sind für Studierende geeignet, die die Modulgruppe «Einführung in die Populären Kulturen» erfolgreich absolviert haben.
Leistungsnachweis	Referat (mit schriftlichen Unterlagen)
Notenskala	bestanden/nicht bestanden
Repetierbarkeit	keine Wiederholungsmöglichkeit
Angebotsmuster	1-semesterig (einmalig)



Modulkürzel	06SM506-s18
Modulgruppe	Weitere curriculare Module
Modultyp	Wahl
Organisation	Institut für Sozialanthropologie und Empirische Kulturwissenschaft

[Berufsperspektiven]

ECTS	3
Lehrformen	Sonstiges
Allg. Beschreibung	Das Wahlmodul «Berufsperspektiven» bietet einen Einblick in Weiterbildungsmöglichkeiten und kulturwissenschaftliche Tätigkeitsfelder während und nach dem Studium. Zudem werden Techniken und Strategien für eine erfolgreiche Praktikums- und Stellensuche diskutiert und erprobt.
Lernziel	Das Modul «Berufsperspektiven» wird für Bachelor- und Masterstudierende angeboten. Im Bachelor ist es für Studierende geeignet, die die Modulgruppe «Einführung in die Populären Kulturen» erfolgreich absolviert haben.
Unterrichtssprache	Deutsch
Voraussetzungen	Das Modul «Berufsperspektiven» wird für Bachelor- und Masterstudierende angeboten. Im Bachelor ist es für Studierende geeignet, die die Modulgruppe «Einführung in die Populären Kulturen» erfolgreich absolviert haben.
Leistungsnachweis	Portfolio (schriftliche Berichte, schriftliche Übungen). Das Modul wird als bestanden bewertet, wenn alle Elemente des Portfolios bestanden sind)
Notenskala	bestanden/nicht bestanden
Repetierbarkeit	keine Wiederholungsmöglichkeit
Angebotsmuster	1-semesterig (jedes 2. Frühjahrssemester)



Modulkürzel	06SM506-s21
Modulgruppe	Weitere curriculare Module
Modultyp	Wahl
Organisation	Institut für Sozialanthropologie und Empirische Kulturwissenschaft

[Studierendentagung EKWS]

ECTS	3
Lehrformen	Selbststudium
Allg. Beschreibung	Die Fachgesellschaft Empirische Kulturwissenschaft Schweiz (EKWS) bietet mit der Studierendentagung eine jährlich stattfindende Plattform für Studierende und interessierte Personen, sich selbstorganisiert einem kulturwissenschaftlichen Thema zu widmen. Neben der inhaltlichen Auseinandersetzung steht dabei die Weiterentwicklung des persönlichen Netzwerkes im Zentrum. Der Tagungsbesuch erfolgt selbständig und auf eigene Kosten.
Lernziel	Studierende können aktiv an einer wissenschaftlichen Tagung teilnehmen und eigene Positionen einbringen. Im Austausch mit anderen Teilnehmenden und Referierenden stärken sie ihr eigenes wissenschaftliches Profil und vergrössern ihr Netzwerk.
Unterrichtssprache	siehe Vorlesungsverzeichnis
Voraussetzungen	Der Besuch der Studierendentagung EKWS ist für Studierende geeignet, die die Modulgruppe «Einführung in die Populären Kulturen» erfolgreich absolviert haben.
Leistungsnachweis	schriftlicher Bericht
Notenskala	bestanden/nicht bestanden
Repetierbarkeit	keine Wiederholungsmöglichkeit
Angebotsmuster	1-semesterig (einmalig)



Modulkürzel	06SM506-098
Modulgruppe	Abschluss
Modultyp	Pflicht
Organisation	Institut für Sozialanthropologie und Empirische Kulturwissenschaft

Bachelorkolloquium

ECTS	3
Lehrformen	Kolloquium
Allg. Beschreibung	Das Modul dient als Forum, um zentrale Fragen und Probleme beim Verfassen der Bachelorarbeit zu diskutieren. Weiter wird die Bachelorfeier vorbereitet, an der die Forschungsergebnisse öffentlich präsentiert werden.
Lernziel	Die Studierenden können ihr Forschungsvorhaben mittels Peer-Feedbacks reflektierend diskutieren und andere Forschungsvorhaben einschätzen. Sie können ihre Ergebnisse verständlich vermitteln und an der Bachelorfeier präsentieren. Sie können einen öffentlichen Anlass in der Gruppe organisieren und durchführen.
Unterrichtssprache	Deutsch
Voraussetzungen	Sämtliche Pflichtmodule müssen erfolgreich absolviert sein; das «Bachelorkolloquium» wird zusammen mit dem Modul «Bachelorarbeit» gebucht; in die erste Sitzung ist eine unterzeichnete Betreuungsvereinbarung mitzubringen.
Leistungsnachweis	Referat (öffentliche Präsentation)
Notenskala	bestanden/nicht bestanden
Repetierbarkeit	einmal wiederholbar, erneut buchen
Angebotsmuster	1-semesterig (jedes Semester)



Modulkürzel	06SM506-BA
Modulgruppe	Abschluss
Modultyp	Pflicht
Organisation	Institut für Sozialanthropologie und Empirische Kulturwissenschaft

Bachelorarbeit

ECTS	15
Lehrformen	Bachelor Paper / BA-Arbeit
Allg. Beschreibung	Die Bachelorarbeit ist das Abschlussprojekt des Bachelorstudiums und der Ausweis der Beherrschung kulturwissenschaftlichen Fragens und Arbeitens. Die Studierenden schreiben ihre Bachelorarbeit zu einem selbstgewählten Thema. Betreut wird die Arbeit durch eine Dozentin/einen Dozenten der Populären Kulturen. Dieselbe Betreuungsperson ist auch zuständig für die Bewertung der Arbeit.
Lernziel	Die Bachelorarbeit ist der Ausweis über die Fähigkeit, eine wissenschaftliche Aufgabenstellung innerhalb der vorgegebenen Frist selbständig zu bearbeiten und adäquat darzustellen.
Unterrichtssprache	Deutsch
Voraussetzungen	Sämtliche Pflichtmodule müssen erfolgreich absolviert sein; zu Semesterbeginn muss das von der Betreuungsperson abgenommene Konzept und eine unterzeichnete Betreuungsvereinbarung vorliegen. Die «Bachelorarbeit» wird zusammen mit dem Modul «Bachelorkolloquium» gebucht.
Leistungsnachweis	schriftliche Arbeit
Notenskala	1-6, in Halbschritten
Repetierbarkeit	einmal wiederholbar, erneut buchen
Angebotsmuster	1-semesterig (jedes Semester)